

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1856

18.7.1856 (No. 195)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 195.

Freitag den 18. Juli

1856.

St. Vincentius-Verein.

Durch Vermittlung in einer strittigen Sache haben wir durch Hrn. Hauptmann R. v. S. 4 fl. erhalten, wofür wir geziemend danken.

Karlsruhe, den 16. Juli 1856.

Dankagung.

Von Herrn Hauptmann a. D. R. v. S. erhielten wir 4 fl., wofür wir hiemit unsern Dank aussprechen.

Der israelitische Kranken-Unterstützungs-Verein.

Bekanntmachung.

Die 1855r Waisensond-Rechnung ist gestellt; dieselbe liegt 14 Tage lang auf diesseitiger Kanzlei zur Einsicht auf, und es findet deren öffentliche Verkündung am 2. August d. J. statt.

Karlsruhe, den 15. Juli 1856.

Der Gemeinderath.

J. A. d. I. B.

L. Frey.

Dölling.

Versteigerung eines Gasthauses.

Am Montag den 21. Juli d. J., Nachmittags 3 Uhr, wird auf Antrag der Erben der Magdalene geb. Pring, gewesene Ehefrau des Holzhändlers Friedrich Schumacher dahier, ein zweistöckiges Wohnhaus mit Hintergebäude, Eck der Kronenstraße und des innern Birkels Nr. 11, mit der Realwirthschaftsgerechtigkeit zur Krone, neben Schmied Goldschmidt und Karl Kiefer, taxirt zu 17,000 fl., im Hause selbst der Theilung wegen öffentlich versteigert.

Die Versteigerungsbedingungen können bei Notar Grimmer dahier, Bähringerstraße Nr. 79, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 26. Juni 1856.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Müller.

Hausversteigerung.

Das den Erben der Leichenprocurator Johann Späth'schen Eheleute dahier gehörige zweistöckige Wohnhaus mit Seiten- und Hintergebäude, in der Adlerstraße Nr. 1, neben Kaufmann Jakob Ammon und Blechner Rudolph Kupp, wird

Montag den 4. August d. J.,

Mittags 3 Uhr,

in der Wohnung des Notars Grimmer — Bähringerstraße Nr. 79 — einer nochmaligen und letzten Versteigerung ausgesetzt und der Zuschlag erteilt,

wenn auch der Schätzungspreis von 7000 fl. nicht erreicht wird.

Karlsruhe, den 16. Juli 1856.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Müller.

Ettlingen. Gersteversteigerung.

Nächsten Dienstag den 22. d. M. werden 4 Morgen Gerste auf dem Halme gegen baare Zahlung öffentlich versteigert.

Die Zusammenkunft ist Nachmittags 2 Uhr am Spital.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße Nr. 24 ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Speicherkammer, Keller und Holzplatz, auf den 23. Oktober zu vermieten, und das Nähere bei dem Hauseigentümer zu erfahren.

Lamistraße Nr. 5 ist der zweite Stock, bestehend in 4 — 5 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Nähere Auskunft im untern Stock.

Langestraße Nr. 97 sind zwei Logis, das eine bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicher, nebst Antheil am Waschhaus, sogleich, das andere bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, nebst Antheil am Waschhaus, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Langestraße Nr. 169 ist der dritte Stock auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Laden.

Stephanienstraße Nr. 34 sind zwei möblirte Zimmer auf den 1. August zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Spitalstraße Nr. 48 ist sogleich ein freundliches möblirtes Zimmer zu vermieten.

Laden zu vermieten.

Langestraße Nr. 104 ist ein geräumiger Laden nebst Wohnung sogleich oder auf den Oktober zu vermieten. Näheres Kasernenstraße Nr. 2.

imul.

imul.
Frey

imul.
Krieger

Wolff

Wenz

Längl. Grosse

imul. Leon

W. Adels

imul. v.

imul. Kiefer

W. S.

Wohnungsgesuch.

Es wird eine Wohnung von mindestens 5 Zimmern, 2 Domestiken-Stuben und Stallung für 4 Pferde gesucht. Wer eine solche zu vergeben hat, wolle das Nähere im Kontor des Tagblattes erfragen.

Logisgesuch.

Es wird ein Logis von 3 bis 4 Zimmern, Küche, geräumigem Keller u. s. w. nebst einer Werkstätte, zwischen der Kreuz- und Karlsstraße gelegen, für eine solide Familie auf den 23. Oktober zu miethen gesucht. Näheres Spitalstraße Nr. 38 ebener Erde.

Bermischte Nachrichten.

[Dienstesuch.] Ein Mädchen, das allen Arbeiten vorstehen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht sogleich einen Dienst. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 15 im dritten Stock.

Ein gewandter Laufbursche wird sogleich gesucht. Zu erfragen in der Hirschstraße Nr. 23.

Verlorenes.

Es ist vor 14 Tagen ein spitziges, kleines **Stahlscheerchen** mit Gold eingelagert im Museumsgarten liegen geblieben, und gestern den 16. Juli, Abends, vom Knapper'schen Garten bis zum Karlsthor ein **Batist-Sacktuch** mit dem weißgestickten, ausgeschriebenen Namen „Sophie“ verloren gegangen. Es wird gebeten, dasselbe auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Piano-Verkauf.

Die Unterzeichnete besitzt wieder zum Verkauf ein **Stuttgarter Tafel-Piano** von Nußbaumholz, das sich durch seine Eleganz, Güte und Reinheit des Tons auszeichnet. Diese Piano's, im Umfang von c — a, sind im Discant dreisaitig und haben einen metallenen Klangstab (an dem die Saiten unmittelbar anliegen) wodurch der Ton einen außerordentlichen Schmelz erhält.

A. Bielefeld's Musikhandlung.

Privat-Bekanntmachungen.

Die zweite Sendung **neuer holl. Vollhäringe** ist zu billigerem Preise eingetroffen, sowie — **neue Matjes-Häringe** — vorräthig bei **C. Aleth.**

Gutes **Kirschen- und Zwetschgenwasser** verkauft billigt **L. W. Haas.**

Geschäfts-Eröffnung.

Unterzeichneter beehrt sich, hiermit die ergebenste Anzeige zu machen, daß er unter Heutigem sein Geschäftslokal in das **Gekhaus der Herren- und Langenstraße Nr. 104** verlegt hat. Er empfiehlt bei dieser Veranlassung seinen Vorrath von allen Sorten **erdenem Geschirr**, und besonders **Blumentöpfe**, die bei ihm stets in großer Auswahl zu haben sind.

Zugleich empfiehlt er sich auch im **Ofenputzen** und **Ofenfehen**, und wird es sein eifrigstes Bestreben sein, seine geehrten Kunden gut und billig zu bedienen.

Auch werden selbstgemachte **erdene Illuminations-Lampen** zu billigen Preisen abgegeben. Karlsruhe, den 17. Juli 1856.

H. Heintzelmann jun.,
Sajner,

Gek der Herren- und Langenstraße Nr. 104.

Allerfeinste Patent-Glanz-Stärke,

das Pfund-Paket 18 kr.,
das 1/2 Pfund-Paket 9 kr.,
nebst allen Sorten feinstes **Waschblau** empfiehlt **Jak. Ammon.**

Cigarren.

Londres Embalema à 1 1/2 kr.

empfehl

L. W. Haass.

Von dem bekannten **Cement** von **Vassy les Avallons** habe ich wieder neue Sendungen erhalten, was ich hiermit empfehlend anzeige.

Heinrich Rosenfeldt.

Die neuesten

Kleiderstoffe

mit und ohne Volants, sowie eine geschmackvolle Auswahl

Mantelets

bei

S. Dreyfus,

dem Römischen Kaiser gegenüber.

3.
Major
Schuler in
Münster.

nele
by.

by.
hier, Inurl.
J. Kömmerling

by.
Herr DuMont.

Inurl.

Inurl.

Inurl.

Pariser Illuminations-Apparate

als: Ballons-Laternen à 1 1/2 fl., 2 fl. und 3 fl. per Duzend, farbige Gläschen nebst Ketten, um Guirlanden zu bilden etc., sind vorräthig bei

A. Winter & Sohn,
Marktplatz.

Französische Couverten-Cattune

(wasch- und lufttucht)

sind in großer Auswahl eingetroffen bei

L. S. Leon Söhne.

Anzeige.

Weisse leinene Taschentücher in verschiedenen Größen, gebildete Tisch- und Handtücher sind unterm Fabrikpreise zu haben, sowie auch eine schöne Auswahl in Cattune, 3/4 breite zu 6 kr. und 1/4 breite zu 12 kr. per Elle bei

Leopold Löw, Langestraße Nr. 22.

Strohüte und Bänder.

Eine Auswahl der modernsten Strohhüte und Bänder werden, um damit aufzuräumen, weit unter dem Fabrikpreis abgegeben: Bähringerstraße Nr. 53.

Codesanzeige und Danksagung.

Freunden und Bekannten theile ich die traurige Nachricht mit, daß mein geliebter Gatte, **Karl Wagner**, am 14. d. sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Zugleich fühle ich mich verpflichtet, allen Denen, die ihm während seiner Krankheit ihre herzlichste Theilnahme bezeugten, sowie Denjenigen, die ihm durch die ehrenvolle Begleitung zum Grabe die letzte Ehre erwiesen haben, besonders aber auch für den erhabenden Grabgesang, meinen innigsten, tiefgefühltesten Dank auszusprechen.

Die tieftauernde Gattin:
Babette Wagner.

Im Museums-Garten.

Freitag den 18. Juli 1856

National-Konzert!

gegeben von dem ächt österreichischen **Alpensänger-Terzett Joseph Peter mit Frau und Elise Starck**, wozu sie ihre höflichste Einladung machen, (mit Genehmigung des Herrn Vorstandes) und auch mit der Versicherung, den hochverehrten Anwesenden einige vergnügte Stunden bereiten zu wollen.

Anfang 5 Uhr.

Mittheilungen

aus dem

Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 27 vom 17. Juli 1856.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen
Er. Königl. Hoheit des Regenten.

Medaillenverleihung.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben Sich unterm 7. Juli d. J. allergnädigst bewogen gefunden, dem Untererheber **Franz Kleiner** in Gutenstein in Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienstleistungen die silberne Civilverdienstmedaille huldreichst zu verleihen.

Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben dem Hofmarschall Ihrer Kaiserlichen Hoheit der verwittweten Großherzogin **Stephanie**, Kammerherrn und Geheimen Rath, **Freiherrn Roth von Schreckenstein** die Erlaubniß huldreichst zu ertheilen geruht, das ihm von Seiner Majestät dem Kaiser der Franzosen verliehene Großoffizierskreuz der Ehrenlegion anzunehmen und zu tragen; die gleiche höchste Erlaubniß erhielten die Flügeladjutanten **Oberst von Scutter** für das Commandeurskreuz, und **Major von Neubronn** für das Offizierskreuz, so wie der Geheime Cabinetssekretär **Dr. Ullmann** für das Ritterkreuz desselben Ordens.

Diennachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben Sich unterm 5. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden: den Vorstand des Controlbureaus der Steuerdirection, **Oberrechnungsrath Schmolck**, zum Vorstand der Steuerrechnungsrevision zu ernennen; dem Hüttenverwalter **Kümich** in St. Blasien die Hüttenverwaltung Kandern zu übertragen; den Hofbaumeister, **Baurath Berkmüller** der zeitweiligen Verwaltung der Bauinspektion für die Eisenbahnhochbauten der Sektion Basel zu entheben und seinem eigentlichen Dienst vollkommen zurückzugeben; sodann dem Baupraktikanten **Joseph Engesser** in Säckingen, unter Ernennung zum Bezirksbaumeister, die gedachte Bauinspektion mit vorläufiger Bestimmung des Wohnsitzes in Säckingen zu übertragen; den Lehrer **Dr. Friedrich Wörter** am Lyceum zu Freiburg zum außerordentlichen Professor an der Universität baselbst zu ernennen; das Physikats Wolsach dem **Physikus Seeger** in Stühlingen, und die evangelische Pfarrei Detschelbronn dem Stadtpfarrer **Ebert** in Mosbach zu übertragen; den Forstpraktikanten **Wilhelm Held** von Karlsruhe als Bezirksförster für die städtische Bezirksforsterei Bretten zu bestätigen.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Rückverlegung der Wasser- und Straßenbauinspektion von Baden nach Rastatt betreffend.

Die Conscription für das Jahr 1857 betreffend.

Die Vergebung eines Freiplazes in dem weiblichen Lehr- und Erziehungsinstitut zu Baden betreffend.

Die Staatsgenehmigung von Stiftungen im Mittelrheinkreise betreffend.

Staatsgenehmigung von Stiftungen im Oberrheinkreise betreffend.

Todesfall.

Gestorben ist:

am 27. Mai d. J. Generalmajor **Hilpert**, Commandant der Reiterei und Garnisonscommandant der Residenz in Karlsruhe.

Frankfurter Börse am 16. Juli 1856.

GELDSORTEN.					
GOLD.		SILBER.			
	fl.	kr.		fl.	kr.
Pistolen	9	40 1/2	Preussische Thaler	—	—
ditto Preuss.	9	55	5 Franken-Thaler	2	20 1/2
Holl. 10 fl. Stücke	9	48 1/2	Hochhaltig Silber	24	36
Ducaten	5	35			
20 Franken-Stücke	9	23 1/2	DISCOUNT	4	0/100
Engl. Sovereigns	11	51			
Gold al. Marco	379	—			

Karlsruher Sommer-Theater.

Im Promenade-Hause.

Freitag, den 18. Juli 1856.

4. Vorstellung im 1. Abonnement.

Einmalhunderttausend Thaler.

Posse mit Gesang, in drei Abtheilungen, von D. Kalisch.

Erste Abtheilung.

Ein Maler-Atelier. Berlin 1843.

Personen:

Kalau, Hauseigentümer in Berlin	Herr Herrmann.
Feodora, seine Tochter	Fräulein Böffel.
Wilhelmine, Dienstmädchen bei Kalau	*)
Wandel, Maler	Herr Anthes.
Stullmüller	Herr Dof.
Dr. Bullrig } seine Freunde	Herr Döring.

Zweite Abtheilung.

Die Börsenmänner. Berlin 1845.

Personen:

Herr v. Chammerstorf	Herr Schmidt.
Zwickauer } Börsenspeculanten	Herr Strauch.
Zittauer	Herr Czernak.
Wandel	Herr Anthes.
Bullrig	Herr Döring.
Stullmüller	Herr Dof.
Kalau	Herr Herrmann.
Feodora	Fräulein Böffel.
Wilhelmine	*)

Ballgäste. Kellner und Kellnerinnen.

Dritte Abtheilung.

Ein Abend in Stralau. 1847.

Personen:

Stullmüller	Herr Dof.
Wilhelmine	*)
Bullrig	Herr Döring.
Wandel	Herr Anthes.
Kalau	Herr Herrmann.
Feodora	Fräulein Böffel.
Erster } Kellner	Herr Hunfker.
Zweiter	Herr Sulzer.
Ein Fährmann	Herr Maier.

Gäste. Aufwärter und Kellner. Volk.

*) Wilhelmine: Frau Czernak, vom Stadt-Theater in Basel, als Gast.

Abonnements-Karten auf Nummerirte Sitze: 12 Karten 5 fl. 24 fr., und auf den Ersten Platz: 12 Karten 4 fl., werden Hirschstraße Nr. 23 Morgens von 8 bis 10 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr täglich abgegeben.

Preise der Plätze. Nummerirter Platz: 36 fr. I. Platz: 24 fr. II. Platz: 12 fr. Kinder: Billets auf allen Plätzen die Hälfte.

Anfang: präcis 6 Uhr. Kasseöffnung: 5 Uhr.

Unangenehme Störungen zu vermeiden, wird höflichst gebeten, keine Hunde mitzubringen.

Handwritten notes:
Anly
Anfm
Anfm.

Guano.

Ich bezwecke hiemit anzuzeigen, daß ich in Verbindung mit dem von Großh. landwirthschaftlichen Centralgarten dahier mir übertragenen

Saamen- und Pflanzen-Handel

zugleich ein Lager führen werde von

ächstem peruanischem Guano.

Die Preise dieses ausgezeichneten Düngmittels werden billigt gestellt, und auch kleinere Mengen wie Original-Säcke abgegeben. Bei Abnahme von letztern, deren einer circa 130 Pfund enthält, findet eine Preisermäßigung statt.

Geneigten Aufträgen hält sich bestens empfohlen
Karlsruhe, den 14. Juli 1856.

Joh. Schollenberger.

Seifen-Empfehlung.

Kernseife I^a, roth marmorirt, in passenden Waschstücken und vorzüglich getrocknet, in Kistchen von 25 und 12½ Pfund à 7 fl. 30 kr. und 3 fl. 45 kr.

die gleiche Sorte, per Pfund . . . 17 kr.
bei Abnahme von ¼ und ⅛ % billiger.

Kernseife II^a, roth marmorirt, in Kistchen wie oben à . . . 6 fl. und 3 fl.

die gleiche Sorte, per Pfund . . . 14 kr.
bei Abnahme von ¼ und ⅛ % billiger.

Extrafeinste, weiße Kernseife in Kistchen von 12½ Pfund à 4 fl. 15 kr. (der feinen Kernseife in Kistchen sind noch einige Stückchen **feine Toilette-Seife** beigegefügt).

Talgseife, roth marm., per Pfund à 12 kr.
bei 12½ Pfund " " " 10½ kr.

ditto gelbe, oder s. g. **Palmölseife**,
per Pfund à 11 kr.
bei 12½ Pfund " " " 10 kr.

Sarzseife, besonders zum Putzen und Reinigen ordinärer Gegenstände geeignet,
per Pfund à 12 kr.

Wilhelm Hofmann,
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Wirthschafts-Eröffnung.

Der Unterzeichnete bringt zur Anzeige, daß er bis nächsten Sonntag, den 20. Juli, seine an der Knielinger-Wörther Schiffbrücke gelegene,

„Zum großen Schoppen“

geschildete Wirthschaft eröffnen wird, und ladet, unter Zusicherung guter Bedienung, zu recht zahlreichem Besuche höflichst ein.

L. Spegg.

Bei Müller & Gräff hier ist zu haben:
Neuer hundertjähriger
Haus- u. Witterungs-Kalender
für die Jahre 1856 bis 1956.

Nebst allgemeinen Witterungsregeln, einer Beschreibung des Sternenhimmels, Anleitung zu landwirthschaftlichen Verrichtungen, Heilmittellehre gegen Krankheiten der Menschen und Thiere u.

Auf's Neue bearbeitet
von
Wilhelm Naible.
Preis, geb. 18 kr.

Rheinwasserwärme

vom 17. Juli:

Morgens 6 Uhr 16½ Grad,
Abends 6 " 17½ "

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

17. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 11	28" —'''	West	hell
12 " Mitt.	+ 15	28" 1'''	Südwest	"
6 " Abd.	+ 15½	28" 1'''	"	"

Inurl.

in der Frühling

Abbas

P. 11/75

Inurl.

in der Frühling

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Wolff, Part. v. Heidelberg.
Hr. Damm, Kfm. v. Basel. Hr. Wolff, Part. v. Rohrbach.
Hr. Rour, Kfm. v. Straßburg. Hr. Lindemann, Part.
von Darmstadt.

Deutscher Hof. Hr. Meier, Part. von Freiburg.
Hr. Broß, Fabrikant von Kiel.

Englischer Hof. Hr. Kaufel und Hr. Rettig, Kfl.
von Frankfurt. Hr. Grauer, Rent. mit Fam. v. Basel.
Hr. Witter, Rent. m. Frau v. Neuenrade. Hr. Pflaum
und Hr. Gutmann, Kaufl. v. Stuttgart. Hr. Meyer,
Kfm. von Essen. Hr. Käufer, Kfm. von Paris. Hr.
Davin, Kfm. von Versailles. Hr. Aragon mit Frau und
Bed. von Köln. Hr. Klumpp, Rent. von Hosen. Hr.
Welzing, Kfm. von Frankfurt. Hr. Böhm, Kfm. von
Offenbach. Hr. Borelle, Rent. mit Fam. von Lyon. Hr.
Daverini, Rent. aus Mailand. Frau Stahle mit Tochter
und Bed. v. Kopenhagen. Fräul. Bertold v. Stuttgart.

Erzprinzen. Se. Exc. Frhr. v. Stillfried, Ober-
ceremonienmeister des Königs v. Preußen mit Bed. v.
Berlin. Hr. Georgii, Banquier v. Stuttgart. Frau
Dufaur v. Berlin. Hr. Albin, Direktor v. Warschau.
Hr. Budom, Kfm. v. Offenbach. Hr. v. Worries, Hr. v.
Grote, Studenten, Hr. Merkel, Assessor mit Fam. und
Fräul. S. und C. Wöhler von Hannover. Hr. Stuz,
Kfm. mit Frau v. Schweiler. Hr. Wilmot, Rent. mit
Fam. und Hr. Baggshaw, Rent. v. London. Hr. Turn
und Hr. Lovejoy, Rent. v. Beamington. Hr. Bentzier,
Fabr. von Pforzheim. Hr. Gassen, Oberlieutenant mit
Bed. von Ulm. Hr. Geth, Kfm. von Wiesbaden. Hr.
Reiß, Kfm. v. Mannheim. Hr. Kugler, Rent. m. Fam.
v. Weissenburg. Frau Grach v. Trier.

Geist. Hr. Cers, Kfm. v. Rippenheim. Hr. Meyer,
Brauer v. Riegel. Hr. Fezer, Müller von Ulm. Hr.
Schmidt, Kaufm. von Augsburg.

Goldener Adler. Hr. Müller, Kfm. v. Frankfurt.
Hr. Hehle, Landwirth v. Dittersdorf. Hr. Hildenbrandt,
Kfm. v. Mannheim. Hr. Schaf, Part. v. Waldbhut.
Hr. Pflaumer, Kfm. v. Augsburg. Hr. Dppenheimer,
Kaufm. v. Ludwigshafen. Hr. Kinkel, Kunstmüller v.
Hirschhorn. Hr. Werner, Kunstmüller v. Neckarbischofs-
heim. Hr. Dener, Kfm. v. Ettenheim. Hr. Weiler,
Fabr. v. Eichtenau. Hr. Letule, Kfm. v. Baden. Frau
Mann von Kannstadt. Frau Hecht von Lüdingen. Herr
Brettle, Verwalter v. Illenau. Hr. Schmidt, Part. v.
Worms. Hr. Gaudier, Anwalt mit Frau von Raftatt.
Hr. Schrop, Verwalter v. Neustadt. Hr. Geier, Prakt.
v. München. Hr. Göbel, Mehlhändler v. Rheien.

Goldener Hirsch. Hr. Amensdorfer, Partikulier v.
Nürnberg.

Goldener Karpfen. Hr. Lörner, Part. v. Speier.
Hr. Lorenz, Kfm. v. Baden. Hr. Tritsche, Dekon. v.
Geisingen. Hr. Biffon, Kfm. v. Neustadt. Hr. Steidel,
Geh. Sekretär v. Berlin. Hr. Seibert, Lehrer v. Wald-
stetten.

Goldenes Kreuz. Hr. Raube, Procurator v. Bocken-
heim. Hr. Hamm, Kfm. v. Wipperfurth. Fr. Sattler
von Wien. Hr. Koh, Kfm. v. Barmen. Hr. Truceron,
Part. mit Fam. v. Paris. Hr. Vinja u. Hr. de Schmidt,
Part. aus Holland. Hr. Schotten, Offizier mit Frau v.
Oldenburg. Hr. Sulzberger, Kfm. v. Zürich. Hr. Mohl,
Kfm. v. Barmen. Hr. Bemle, Fabr. von Mainz. Hr.
Bemle, Fabr. v. Köln. Hr. Buchholz, Part. mit Fam.
v. Berlin. Hr. Finsinger, Lehrer von Bern.

Goldenes Lamm. Hr. Zeschinger, Part. mit Frau
von Potsdam.

Goldenes Schiff. Hr. Weill, Kfm. v. Rippenheim.
Hr. Meyer, Kfm. v. Wolfisheim. Hr. Wachenheimer
und Hr. Auerbacher, Kfl. v. Rippenheim. Hr. Röderer,
Kfm. v. Schmieheim. Hr. Blum, Kfm. v. Wolfisheim.
Hr. Dinkelspiel, Kfm. v. Gemmingen. Frau Blum v.
Wolfisheim. Hr. Gahn, Kfm. v. Rülzheim. Hr. Dur-
lacher, Kfm. v. Rippenheim. Hr. Baer, Hblsm. mit
Frau v. Sulz. Hr. Zimmern, Kfm. v. Sinsheim. Hr.
Weil, Kfm. von Rippenheim. Hr. Friedberger, Mehl-
händler von Reidenstein.

König von Preußen. Hr. Grether, Lehrer von
Kornthal. Hr. Wellpe, Dekonom v. Gernsbach. Hr.
Kerth, Weinhdl. v. Birkweiler. Hr. Haubensak, Kfm.
v. Gönningen. Frau Kahn von Pirmasens.

Rassauer Hof. Hr. Bloch, Hblsm. v. Eichersheim.
Hr. Karlsruher, Hdm. v. Ittlingen. Hr. Stiefel, Hdm.
mit Tochter v. Riechen. Hr. Schwarz und Hr. Epstein,
Kaufl. v. Möhringen. Hr. Freudenberger, Kaufm. v.
Leiningen. Hr. Haber, Hblsm. v. Riechen. Hr. Stein,
Handelsm. v. Ringolsheim. Hr. Prager, Rabbiner v.
Mannheim. Hr. Levi, Kfm. v. Worms. Hr. Dppen-
heimer, Kfm. v. Hosenheim. Hr. Polak, Kfm. v. Wi-
dingen. Hr. Ettlinger, Wirth von Graben. Hr. Gold-
schmidt, Kaufm. von Großzimmern.

Pariser Hof. Hr. Rouargue, Maler v. Straßburg.
Hr. Salmon, Propr. v. Chateauroux. Hr. Deumann,
Kfm. v. Frankfurt. Hr. Arnold, Kfm. v. Heilbronn.
Hr. Sturz, Part. v. Emmendingen. Hr. Kraus, Ger-
bermeister v. Binsen. Hr. Schneider, Gerbermeister v.
Lörrach. Hr. Federer, Gerbermeister v. Freiburg. Hr.
Danner, Gerbermeister v. Schopfheim. Hr. Brogel, Ger-
bermeister v. Säckingen. Hr. Kraft, Gerbermeister v.
Fahraun.

Mitter. Hr. Zucker, Fabr. v. Freiburg. Hr. Dohs,
Part. m. Frau v. Hochberg. Hr. Schlegelmilch, Gast-
wirth v. Jöhlingen. Hr. Baumgartner, Kfm. v. Zell.
Hr. Bär, Kfm. v. Göttingen. Frn. Gebr. Benz, Kfl.
v. Königsbach. Frau Hoffmann v. Pforzheim.

Roths Haus. Hr. Billiard, Oberinspektor von
Kehl. Hr. Engert, Grenzaufseher v. Weisach. Hr.
Dritter, Kfm. v. Wilsdingen. Hr. Koch, Kfm. v.
Göttingen. Hr. Sturm, Lehrer v. Worms. Hr. Gutes-
kunst, Kfm. m. Schwester v. Stuttgart. Hr. Hinerwabel,
Kfm. a. d. Schweiz. Hr. Huber, Graveur v. Achem.
Hr. Lenton, Part. v. Freiburg. Hr. Renfer, Fabr. v.
Stuttgart. Hr. Seiz, Kfm. von Ulm. Hr. Hunsch,
Part. v. Baden. Hr. Destele, Gastwirth v. Neuendorf.
Hr. Scharf, Kfm. v. Mannheim.

Stadt Pforzheim. Hr. Stengle, Bijout. v. Genf.
Hr. Enoche, Maler v. Chemnitz. Hr. Hartmaier, Dek.
von Menzingen. Hr. Haug, Cand. Theol. von Basel.
Hr. Weigel, Stud. Theol. von Gernshofen. Hr. Lauter,
Dekonon v. Sinsheim. Hr. Kunz, Part. v. Mannheim.
Hr. Becker, Weinhdl. v. Merzheim.

Weißer Bär. Hr. Dr. Prich von Danzig. Hr.
Blanke, Kfm. v. Neuenbürg. Hr. Sibold, Part. v.
Freiburg. Frau v. Zwebelitz, Hauptmanns Wittve m.
Tochter v. Berlin. Hr. Leopold, Kaufm. v. Zofingen.
Hr. Martin, Kfm. und Hr. Martin, Gerbermeister v.
Stuttgart. Hr. Klaus, Fabr. v. Uster. Hr. Strölin,
Oberamtmann v. Schorndorf. Hr. Strölin, Inspektor
v. Elwangen. Hr. Krebs, Bijoutier v. Odessa. Hr.
Fink, Agent v. Freiburg. Fr. Fink v. Stuttgart. Hr.
Klaus, Kfm. von Kehl. Hr. v. Malenkosty, Major
mit Frau v. Bensberg. Hr. Hensler, Anwalt v. Darm-
stadt. Hr. Fingado, Agent von Kehl. Hr. Pleyl, Kfm.
v. Chemnitz. Hr. Ponnagen, Kfm. v. Blumaitheur. Hr.
Schroder, Fabr. v. Köln.

Weißer Löwe. Hr. Becker, Weinhdl. v. Merzheim.
Hr. Eckerle, Weinändler v. Frankweiler. Hr. Geisel,
Bijoutier mit Frau v. Mülthausen.

Zähringer Hof. Hr. Larue, Hr. Ravenau u. Hr.
Ponnaire, Rentiers v. Paris. Hr. Fremmery, Kfm. v.
Eupen. Hr. Schmidt, Kfm. v. Stuttgart.

In Privathäusern.

Bei Revisor Bucher: Frau Dreher v. Wolfach. — Bei
Nehger Geyer: Fr. Geiz v. Ruffheim. — Bei Färber
Prinz: Frau Pfister v. Schaffhausen. — Bei Ministerial-
Sekretär Heydweiler: Frau Landrath Heydweiler mit Bed.
von Mannheim. — Bei Notar Beck: Fräul. Müller von
Sinsheim. — Bei Kriegsbrath v. Froben: Fräul. Stuz
von Heidelberg. — Bei G. Hofrath Dr. Baur: Herr
Bannwirth von Freiburg. — Bei Schreinermeister Ries:
Hr. Frohbach, Schreinerstr. v. Paris. — Bei Physikus
Dr. Seubert: Hr. Thourer, Fabr. mit Fam. v. Berlin.
— Bei Archivrath Dammbacher: Fr. Gärtner v. Müll-
heim. — Bei Buchhalter Peyerimhoff: Frau Colee mit
Sohn v. Stuttgart.